

Beim Meister hält nur eine Serie

TENNIS: BW Halle unterliegt Mannheim 2:4

VON PHILIPP KREUTZER

■ **Halle.** Für Tennis-Bundesligist TC BW Halle ist die Titelverteidigung unwahrscheinlicher geworden. Während Favorit TK Kurhaus Lambertz Aachen in Nürnberg auch sein viertes Saisonspiel gewann, kassierte Halle die erste Niederlage. Der deutsche Meister unterlag TK GW Mannheim zu Hause 2:4.

Für Halle endeten gestern gleich mehrere Serien. Die Blau-Weißen mussten sich erstmals seit August 2012 in einem Bundesliga-Spiel geschlagen geben. Gegen Mannheim hatten sie seit 2005 nicht mehr verloren.

Die Gastgeber gerieten durch das überraschende 4:6, 2:6 von

Dennis Novak an Position vier gegen den rund 600 Weltranglistenplätze hinter ihm rangierenden Robin Kern 0:1 in Rückstand. Halles Nummer zwei Daniel Munoz-de la Nava glückte durch ein 4:6, 6:1, 10:8 gegen Martin Fischer aus. Ruben Ramirez-Hidalgo, für Halle schon 2005 gegen Mannheim dabei, war beim 2:6, 2:6 an Position drei gegen Björn Phau chancenlos.

Im gutklassigen Spitzeneinzel gegen Mannheims Tobias Kamke vergab Jan-Lennard Struff zu viele Chancen. Der Haller führte im Tiebreak des ersten Satzes bereits 5:3, ehe er sich mehrere vermeintlich leichte Rückhandfehler erlaubte und 5:7 verlor. Im zweiten Satz hatte er beim Stand von 1:3 mehrfach Vorteil und die Chance zum Rebreak, nutzte aber keine seiner Möglichkeiten. Auch für Struff endete mit dem 6:7, 3:6 nach 15 Bundesliga-Einzel-Siegen eine Serie.

Ein mögliches Unentschieden verpassten Munoz-de la Nava und Ramirez-Hidalgo im Doppel gegen Kamke und Simon Stadler durch ein 0:6, 6:2, 8:10. Struff und Tim Pütz bezwangen Phau und Fischer 7:5, 6:3. Halles Anhänger können sich damit trösten, dass zumindest eine Serie hält: Daniel Munoz-de la Nava ist im Trikot der Blau-Weißen im Einzel weiter unbesiegt.



Starke Vorstellung: Daniel Munoz-de la Nava. FOTO: KREUTZER